



**MENSCHEN DIESER AUSGABE**

**MICHAEL BAUCHMÜLLER**

Auf der Spur des »Postfaktischen« hat der Redakteur der Süddeutschen Zeitung einen Klimaforscher und einen Soziologen getroffen. Der eine muss seine Erkenntnisse gegen Leugner verteidigen, der andere befasst sich mit dem Phänomen gesellschaftlicher Stimmungen. »Die beiden waren sich schnell einig«, so Bauchmüller. »Die Wissenschaft muss in die Arena — und besser erklären, an was sie eigentlich forscht.«

**LAURA LÜENENBÜRGER**

Die Geschichte des Walfängers Jens Jacob Eschels hat die Illustratorin berührt. »Einerseits hat sie mich traurig gestimmt, andererseits gab sie mir die Chance, in eine Welt einzutauchen, von der ich bisher wenig wusste.« Ihre Illustrationen hat Laura Lünenbürger mit Acrylfarbe angefertigt, mit Pinsel auf großen Holzplatten.

**MARTIN FENDEL**

Schon als Kind wandelte er durch die Ausstellungshallen des Deutschen Museums, hier und dort einen Knopf oder einen Hebel betätigend. Ab dieser Ausgabe fotografiert Martin Fendel für unsere Rubrik »Das Forschungsobjekt« Gegenstände, an oder mit deren Hilfe Wissenschaftler forschen. Sein erstes Motiv: ein alter Sprechapparat.

**04** Neues

**07** Das Forschungsobjekt

**08** Nur so ein Vorschlag —

Schwerpunkt »Meere«

**12** Auf Forschungsfahrt

**20** Ganz unten. Wer lebt in der Tiefsee?

**26** Gespräch: Gefühlte Wahrheit

**32** Die Ökonomie der Meere

**40** Walfängerleben: Vom Ende der Grönlandfahrt

**48** Unter der Welle

**52** Grafik: (Mikro)Plastik

**54** Der Ostseeforscher

**60** Mit Haien schwimmen

**66** Leere Meere

**72** Fenster zur Welt — die Hafenstadt Dschidda

**76** Steigender Wasserstand

**82** Zwischen Himmel und Meer

**86** Fischzucht: Kultur und Gegenkultur

**88** Epilog

**90** Ausstellungen

**95** Kalender

**96** Bücher

**98** Menschen und Projekte

**100** Meine Tage mit Leibniz

**102** Forschungspolitik: Pakt für Forschung & Innovation

**108** Meine Welt —